

HAMBURGISCHES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

TEIL I

Nr. 6

MONTAG, DEN 22. FEBRUAR

1999

Verordnung zur Übertragung von Befugnissen nach der Bundesrechtsanwaltsordnung

Vom 9. Februar 1999

Auf Grund von § 224 a Absatz 1 Satz 1 der Bundesrechtsanwaltsordnung vom 1. August 1959 (Bundesgesetzblatt III 303–8), zuletzt geändert am 31. August 1998 (Bundesgesetzblatt I Seite 2600), wird verordnet:

§ 1

Die der Landesjustizverwaltung nach der Bundesrechtsanwaltsordnung zustehenden Aufgaben und Befugnisse werden auf die Hanseatische Rechtsanwaltskammer übertragen. Dies gilt nicht für Entscheidungen nach dem Ersten und Dritten Abschnitt des Vierten Teils sowie nach dem Ersten und Zweiten Abschnitt des Fünften Teils der Bundesrechtsanwaltsordnung.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. März 1999 in Kraft.

Gegeben in der Versammlung des Senats,
Hamburg, den 9. Februar 1999.

